

GM2009-18 Maria und die Kirche - 02

Aus: Vorträge, I (1965), 109 f.

“Wie sieht ihre Mutterfunktion dieser [Kirche](#) gegenüber aus? Die Gottesmutter ist zweifellos das vollkommenste Glied der Kirche. Das ist wohl allseitig anerkannt worden als Tradition, Erbgut, das die Kirche immer wohl festgehalten, zum Teil auch vom Protestantismus übernommen worden ist. Ist sie aber auch die Mutter der Kirche? Das heißt: Ist sie Mutter im eigentlichen Sinne und ist sie Muster der Kirche? (...) Die Gottesmutter, das Muster der Kirche. Was will das heißen? Die Gottesmutter, sie ist zwar Mutter der Kirche, aber auch die Kirche ist Mutter. Sie ist also Mutter der Kirche, so wie die Kirche Mutter ist. Und wenn sie Mutter der Kirche ist, dann ist sie eben nicht nur Muster dieser Kirche, sondern auch Mutter mit der Erzeugungsmacht und gewalt dieser Kirche. Wenn Sie diese drei Gesichtspunkte, (diese) drei Ausdrücke festhalten, dann werden Sie nach vielen Richtungen Klarheit haben, Klarheit bekommen. (...) So wie die Gottesmutter Mutter in einem eigentlichen Sinne der einzelnen Gläubigen (ist), so ist sie auch Mutter der Kirche insgesamt. Hier mögen wir unterscheiden: eine Zeugung der Kirche, eine Geburt der Kirche und eine gewisse Abrundung und Vollendung der Kirche.”

Aus: Pater Kentenich-Texte zum Thema “Gottesmutter [Maria](#)” - Zusammengestellt von Pater Herbert King (2009) - <http://www.schoenstatt-patres.de/cms-king/index.php>